

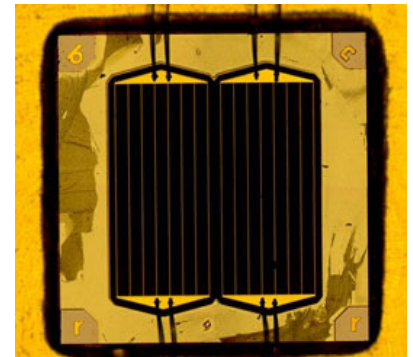


Sehr geehrte Kunden und Freunde des Solarserver,

wir wünschen Ihnen ein gutes, erfolgreiches neues Jahr und freuen uns darauf, die Solarbranche auf dem Weg weiterhin journalistisch zu begleiten. Unser erster Newsletter in diesem Jahr informiert über einen erneuten Wirkungsgrad-Rekord bei Mehrfach-Solarzellen, eine Studie mit aktuellen Prognosen zur Photovoltaik und die Entwicklung des Solarserver im letzten Jahr. Außerdem freuen wir uns, Ihnen unsere neue Leiterin für den Vertrieb und das Marketing vorstellen zu dürfen.

1. Fraunhofer ISE meldet Weltrekord: 41,1% Wirkungsgrad für Mehrfach-Solarzellen

Forscher am Fraunhofer-Institut für Solar Energiesysteme (ISE, Freiburg) haben für die Umwandlung von Sonnenlicht in elektrischen Strom erstmals einen Wirkungsgrad von 41,1% erzielt. Hierzu wurde das Sonnenlicht 454-fach auf eine fünf Quadratmillimeter kleine, so genannte Mehrfachsolarzelle aus den III-V-Halbleitern Gallium-Indium-Phosphid/Gallium-Indium-Arsenid/Germanium (GaInP/GaInAs/Ge) konzentriert. "Wir sind mehr als glücklich über diesen Durchbruch", sagt Dr. Frank Dimroth, Leiter der Arbeitsgruppe III-V-Epitaxie und Solarzellen am Fraunhofer ISE.



Weltrekordsolarzelle mit einer Fläche von 5,09 mm²

Foto: ISE

Es handelt sich dabei um Zellen aus Ga_{0.35}In_{0.65}P/Ga_{0.83}In_{0.17}As auf GaAs- oder Ge-Substraten. Diese Materialien sind besonders optimal für die Umwandlung von Sonnenlicht in Strom geeignet, sie lassen sich aber nur mit Hilfe eines Tricks - des metamorphen Wachstums - miteinander kombinieren. Der Grund ist, dass im Gegensatz zu herkömmlichen Mehrfachsolarzellen ihre Struktur so beschaffen ist, dass die Halbleiter nicht denselben Abstand der Atome im Kristall, die sogenannte Gitterkonstante, besitzen. Dies erschwert das Wachstum von III-V Halbleiterschichten mit hoher Kristallqualität, da sich an den Übergängen von Materialien mit unterschiedlicher Gitterkonstante Spannung bildet, die zur Ausbildung von Versetzungen und anderen Kristalldefekten führt. Den Forschern am Fraunhofer ISE ist es jetzt gelungen, dieses Hindernis zu überwinden. Sie konnten die Defekte in einem Bereich der Solarzelle lokalisieren, der nicht elektrisch aktiv ist. So bleiben die aktiven Bereiche der Solarzelle weitgehend defektfrei - eine Voraussetzung für das Erreichen höchster Wirkungsgrade.

Lesen Sie die komplette Nachricht unter <http://www.solarserver.de/news/news-10046.html>

2. WestLB-Studie prognostiziert Stagnation der Photovoltaik-Märkte



Solarpark in Spanien.
Foto: Corporación
Energíaj,

"Der Photovoltaik-Sektor dürfte 2009 nach langen Boomjahren ins Stolpern geraten, wenn sicher geglaubte Absatzlieferverträge in Preisen und Liefervolumina als Antwort auf eine schwächere Nachfrage adjustiert werden", so das Fazit einer Untersuchung der WestLB vom Januar dieses Jahres. Die Analysten erwarten wegen der sinkenden Auslastung der Produktionskapazitäten einen "massiven Margendruck" über die gesamte Wertschöpfungskette. Die Kernmärkte Deutschland und Spanien werden nach den Erwartungen der WestLB-Analysten wohl kein Wachstum mehr generieren.

Neue Märkte gesucht – Hoffnung auf 2010

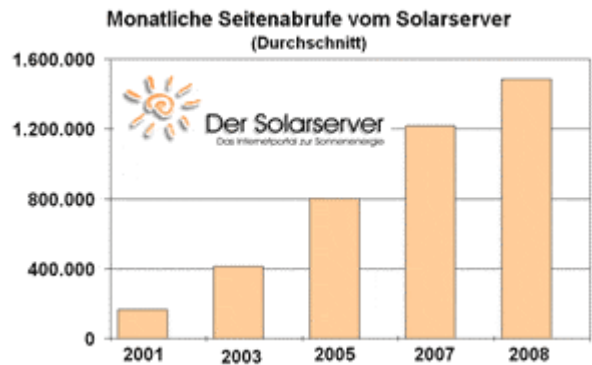
Nachdem Deutschland und Spanien mit dem Greifen neuer reduzierter Einspeisevergütungen nicht mehr das "Hyperwachstum" liefern könnten, stelle sich die Frage, ob andere Märkte den Nachfrageeinbruch ausgleichen könnten. Eine positivere Perspektive sehen die Analysten erst ab 2010, wenn sich Kreditprobleme und Konsumentenzurückhaltung durch drastische Preissenkungen bei Photovoltaik-Systemen gelegt haben könnten. Lesen Sie die komplette Nachricht unter <http://www.solarserver.de/news/news-10030.html>

3. Reichweite des Solarservers erneut gestiegen

Rund fünf Millionen Besucher riefen im Jahr 2008 bei knapp drei Millionen Besuchen insgesamt zirka 18 Millionen Seiten auf www.solarserver.de ab.

Damit hat das führende deutsche Solar-Portal noch mehr an der Solarenergie interessierte Bürger sowie Akteure aus Branche, Initiativen, Forschung und Politik mit aktuellen Nachrichten und Hintergrundinformationen versorgt.

Bis zu 12.000 Besucher pro Tag rufen Monat für Monat rund 1,5 Millionen Solarserver-Seiten ab – mit steigender Tendenz. Herzlichen Dank an unsere Leser!



4. Neue Leiterin für Vertrieb und Marketing

Seit dem 1.1.2009 verstärkt Corinna Zepter das Solarserver-Team. Frau Zepter ist Ihre Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um die Präsenz Ihres Unternehmens auf dem Solarserver. Sie erreichen sie telefonisch unter der Nummer 07071 93 871-02 und per E-Mail an corinna.zepter@solarserver.de.

Frau Zepter leitete ein Jahrzehnt den Anzeigenverkauf des Gentner Verlags in Stuttgart und betreute anschließend die Kunden der Dolde Medien Verlag GmbH. Vor Ihrem Wechsel zum Solarserver war sie Projektleiterin für Marketing Vertrieb bei der 5S AG in Stuttgart.

Impressum:

Der Solarserver ist ein Internetportal der
Heindl Server GmbH
Hintere Grabenstraße 30
72070 Tübingen
Tel.: +49 (0)7071 938 7101
Fax: +49 (0)7071 938 7108
E-Mail: info@solarserver.de;
URL: <http://www.solarserver.de>

Geschäftsführer: Rolf Hug;
Registergericht: Amtsgericht Stuttgart;
Registernummer: HRB 382398.
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Abs. 3 MDStV:
Rolf Hug, Chefredakteur (Anschrift wie oben)

Wir freuen uns, wenn Sie die Solarserver-Infomail weiterempfehlen. Das Anmeldeformular gibt es unter <http://www.solarserver.de/kontakt.html>.

Wenn Sie keinen Newsletter mehr wünschen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff "No Info" an info@solarserver.de.